

# Inhalt

## Kapitel 1

<b>Eine Musikgeschichte der »Klassik« schreiben</b> .....	7
Epochen: Unmögliche Grenzen und das Signet einer Zeit .....	7
Zum Begriff des Klassischen: Epoche – Stil – Norm .....	12

## Kapitel 2

<b>Musik in Europa zwischen 1750 und 1830</b> .....	18
<b>Musik, Gesellschaft, Politik</b> .....	18
Was ist Aufklärung? 19    Geselligkeit: Kommunikationsformen und Medien 21	
Wissenschaften 22    Die politische Landkarte Europas: Mächte- und Kräftever-	
hältnisse 25    Die »Marseillaise« 30    Gesellschaft: Strukturen und Lebensverhält-	
nisse 34    Familie und Geschlechterrollen 37    Subjektkulturen 40	
<b>Vorstellungen vom Schönen: (Musik-)Ästhetiken</b> .....	43
Affekte 45    Empfindsamkeit 51    Ästhetik des Einfachen 56 <i>Johann Abraham</i>	
<i>Peter Schulz: »Der Mond ist aufgegangen«</i> 62    Virtuosität 65 <i>Niccolò Paganini:</i>	
<i>24 Capricci op. 1</i> 68    Ästhetik des Schreckens 71 <i>Maria Theresia Paradis: »Lenore«</i> 74	
Das Erhabene und das Heroische 79	
<b>Musik gestalten und erleben: Die Akteure</b> .....	83
Musik erlernen und lehren 84    Noten kopieren, drucken und verlegen 90    Musik-	
instrumente bauen 95 <i>Carl Philipp Emanuel Bach: Doppelkonzert Es-Dur für Cem-</i>	
<i>balo, Fortepiano und Orchester Wq 47</i> 100 <i>Wolfgang Amadé Mozart: Klavierkonzert</i>	
<i>d-Moll KV 466</i> 103    Musik aufführen 104    »... und Compositeur«: Musik kom-	
ponieren 110    Musik fördern und sammeln 116    Musik hören 118    Über Musik	
»räsonieren« und streiten 122	

## Kapitel 3

<b>Gibt es einen »klassischen Stil«?</b> .....	127
Was die Zeitgenossen sagen .....	128
Das Klassische wird konstruiert .....	134
<i>Joseph Haydn: Streichquartette op. 33</i> 136	
Den klassischen Stil definieren .....	142

## Kapitel 4

<b>Formen und Formbewusstsein</b> .....	145
<b>Formideen: Pfeil und Bogen</b> .....	146
<i>Wolfgang Amadé Mozart: Klaviersonaten KV 533 und 457</i>	148
<b>Streichquartette: Form etablieren – mit Form experimentieren</b> .....	151
<i>Ludwig van Beethoven: Streichquartett op. 18 Nr. 1</i>	154

## Kapitel 5

<b>Was klingt an Ort und Stelle? Aufführungsräume und Gattungen</b> .....	157
<b>Straßen, Gärten, Wälder: Serenaden, Genres de plaisir und ein Gartenexperiment</b> .....	158
<b>Musizieren im Haus</b> .....	164
Das Haus einer Musikerfamilie 167   »Privathäuser, wo der Muse der Musik geopfert wird«: Hausmusiken und Lied 168 <i>Franz Schubert: Das Lied »An die Musik« D 547 auf ein Gedicht von Franz von Schober</i> 175   Musikalische Salons und »Concerte« im Haus 181 <i>Marianna Martines: Concerti per il Cembalo</i> 185   Gesellschaften: Musik in Häusern von Freimaurern, Vereinen etc. 187	
<b>Fast eine Ausnahme: Der Konzertsaal</b> .....	189
Konzertprogramme 193 <i>Ludwig van Beethoven: 5. Sinfonie c-Moll op. 67</i> 195	
<b>Theaterbühnen</b> .....	200
Produktionsbedingungen an einer Vorstadtbühne 202   Italianità 203   Opera seria, Opera buffa – und darüber hinaus 204 <i>Wolfgang Amadé Mozart (Musik) und Lorenzo Da Ponte (Libretto): »Le nozze di Figaro«</i> 208	
<b>Musik an Höfen</b> .....	215
Präzision und Mannigfaltigkeit: Musik am kurpfälzischen Hof 215 <i>Johann Stamitz: Sinfonia op. 3 Nr. 2</i> 217   Der Hof in Weimar: Musikkultur als Spiegel einer Herrscherin 221   Madrid: Ein Sänger als Musiktherapeut 223	
<b>Kirchen und Klöster</b> .....	224
Messe und Totenmesse 227 <i>Luigi Cherubini: Requiem in c-Moll</i> 231   »Abwehlung«: Klöster als Orte des Musiksammelns 233	
<b>Räume ausdehnen: Migration und Transfer</b> .....	235

## Anhang

<b>Anmerkungen</b> .....	242
<b>Abkürzungen</b> .....	247
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis</b> .....	248
<b>Personen- und Werkregister</b> .....	257
<b>Abbildungsnachweis</b> .....	264